

Jetzt ist auch wieder lieferbar

Richard Weisser

Feuer und Schwert über Dante

Zweite Auflage: 4.—6. Tausend

Von vielen positiven Kritiken nur zwei:

„Die politischen Zustände in Italien um die Wende des dreizehnten Jahrhunderts hat der Verfasser eingehend studiert und aus dem Chaos der Geschehnisse ein blutvolles, übersichtliches Bild geformt, das den lebendigen geschichtlichen Hintergrund abgibt für die Erscheinung des Dichters der „Göttlichen Komödie“ . . . und so muß man diesem Roman, der von einem gründlichen und sachkundigen Wissen um die dargestellten Dinge getragen ist, unbedingt das Verbleibt zugestehen, daß er geeignet ist, zu dem Dichter und seinem Werke hinzuführen und uns ein sozusagen persönliches Verhältnis zu ihm gewinnen zu lassen. Und darum möchte man ihm recht viele Leser wünschen.“
Dr. Karl Fr. Baberadt in „Frankf. Zeitung“.

„Zusammenfassend dürfen wir über den deutschen Dante-Roman sagen: Der kühne Wurf ist gelungen! Abseits von trockener Gelehrsamkeit und von willkürlichen Einfällen läßt R. Weisser die wildbewegte Zeitgeschichte Dantes vor unserem geistigen Auge sich entwickeln, so daß wir sowohl den Sänger der Göttlichen Komödie als auch den Hauptinhalt der Dichtung vollkommen verstehen . . . Wer Dante, den Dichter und Denker, richtig kennen lernen will, wird den Roman Weissers mit Nutzen lesen.“
Dr. Karl Hoerber in „Kölnische Volkszeitung“.

Beste Ausstattung, Ganzleinenband, 400 Seiten Text, besonders schöner Schutzumschlag RM 6.80

Sonderangebot laut (Z)

Hanns Horst Kreisel, Verlagsbuchhdlg., Leipzig

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig; für die Ostmark: Ferdinand Ertl, Wien; für die Schweiz: Münster-Verlag, Basel